

NEWS FLASH Heute Morgen in den News:



### Amazon sorgt für Proteste in USA

Der Online-Händler Amazon sorgt mit dem E-Book «The Pedophile's Guide to Love and Pleasure» für Ärger in den USA. Nach Protesten nahm er es aus dem Sortiment.



### Cholera in Haiti nicht zu stoppen

Die Cholera in Haiti fordert immer mehr Opfer: Die Zahl der Toten stieg auf über 650. Mehr als 10 000 Infizierte seien bisher registriert, meldeten Journalistenverbände.



### Shanghai will Ein-Hund-Politik

Nach der Ein-Kind- nun die Ein-Hund-Politik: Wegen Platzmangel will die chinesische Metropole Shanghai ihren Bürgern pro Haushalt künftig nur einen Hund erlauben.

### Tweet des Tages

Robine @VanillaSnowCone über Berns Vorort Bümpliz:

*Ich stimme Edita bei ihrer Meinung über Bümpliz völlig zu! Ich selber würde nie mehr freiwillig im Stapfenacker in die Schule gehen!!!*

Folge uns auf Twitter: <http://twitter.com/blickamabend>



Heute im Internet:

### Filme ab 1.50 Franken

Seite heute morgen ist das Filmangebot von Apple offiziell im Schweizer iTunes-Store. User können über Computer, iPad oder iPhone hunderte Filme herunterladen. Die Preise fürs Mieten beginnen bei 1.50 Franken (z.B. «Spiderman2»). «Sex and the City 2» kostet dagegen 7.50 Fr. Ebenfalls ab heute ist das «AppleTV»-Gerät in der Schweiz verfügbar. Preis: 129 Fr.

### Neues aus Absurdistan

Neue Echtenart entdeckt - im Teller

**DELIKAT** → Ein vietnamesischer Forscher lud sich am Buffet den Teller voll, als er eine spannende Entdeckung machte. Eine unbekannte Echtenart wurde ihm zum Salat serviert. Er kam ins Stutzen, weil er sah, dass die gegrillten Echten alle weiblich waren. Mit einem befreundeten Forscher aus Amerika, Dr. Lee Grismer, ging der Wissenschaftler Ngo Van Tri der neuen Echten-Art auf die Spur. Grismer erklärt: «Es ist eine völlig neue Linie des Lebens, die hier gegessen wird.» Ob sie schmeckt? Der Forscher sagt: «Du hast das Gefühl, du hast etwas Totes und Altes im Mund.»



**Guten Appetit!**  
Echten zum Salat.

gtq

Top News

1

# Fahndungsfotos



**Für eine heile Schweiz**  
Rechtsradikale Pnos-Sympathisanten auf dem Rütli.

Fotos: Felix Labhardt (4), Keystone (2), ZVG (2)

## Die wilde, wilde Schweiz

**DOKU** → Produzent Roger Mäder bringt heute die Schweizer Tier- und Pflanzenwelt in 40 Kinos.

**G**ibt es in der dicht besiedelten Schweiz noch Wildnis? Vom Menschen unbeeinflusste Natur? Jein. Grossflächige, unangetastete Lebensräume findet man nur noch im Alpenraum. **Doch in der Schweiz findet man Wildnis im Kleinen:** im eigenen Garten oder im nahe gelegenen Wald. Greift der Mensch nicht ein, besiedeln Tiere

und Pflanzen diese Natur-oasen, und es entsteht eine kleine Wildnis. Solche und weitere Lebensräume zeigt der Produzent Roger Mäder mit sechs Tierfilmern im Schweizer Dokumentarfilm «Wildnis Schweiz».

Der 90 Minuten lange Kinofilm in HD entstand aus rund 340 Stunden Filmmaterial, das die Tierfilmer in acht Drehjahren erarbei-

teten. «Wildnis Schweiz» soll **eine filmische Reise durch die Natur unseres Landes** in allen vier Jahreszeiten dokumentieren und Bewusstsein für Umweltschutz schaffen.

«Wildnis Schweiz» läuft zum Ende des von der Uno erklärten Jahres der Biodiversität (Artenvielfalt) ab heute in rund 40 Kinos in der ganzen Schweiz an. **ges**



**Libellen-Liebe**  
Paarung in der Herz-Form.



**Das Lächeln danach?**  
Nahaufnahme des Koofs.



**Laubfrosch** Er weiss, wie man sich aufplustert.



**Mutterliebe** Spinne mit Jungen auf dem Rücken.